

Stand: 19.08.2004

Druckdatum: 04.03.05 Seite 1 / 5

1 STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

1.1 Angaben zum Produkt:

Handelsname: Synthesegummi WKT

1.2 Angaben zum Hersteller/Lieferanten

Hersteller/Lieferant: Paul Pietzschke, Chem. Techn. Fabrik
Straße/Postfach: Rugenbarg 63A
Nat. -Kennz./PLZ/Ort: D-22848 Norderstedt
Telefon: 040-51 31 92-40
Telefax: 040-51 31 92-55
Auskunftgebender Bereich: Telefon: 040-51 31 92-40
Notfallauskunft: Telefon: 040-51 31 92-40

2 ZUSAMMENSETZUNG/ ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

2.1 Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Beschreibung: Polydimethylsiloxan + Füllstoff + Hilfsstoffe + Aminosilanvernetzer

2.2 Gefährliche Inhaltsstoffe

Chem. Bezeichnung	% Bereich	Symbol	R-Sätze	CAS	EINECS
Sekundäres Butylamin	5			13952-84-5	

3 MÖGLICHE GEFAHREN

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig.

3.1 Für den Menschen

3.2 Für die Umwelt

4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Einatmen

Für Frischluft sorgen.

4.2 Augenkontakt

Sofort 10-15 Minuten mit viel Wasser spülen und den Arzt hinzuziehen.

4.3 Hautkontakt

Mit Tuch und Papier mechanisch entfernen. Sofort mit Wasser und Seife waschen.

4.4 Verschlucken

Reichlich Wasser in kleinen Portionen trinken und Erbrechen herbeiführen. Arzt hinzuziehen und den Stoff benennen.

4.5 Besondere Mittel zur Ersten Hilfe erforderlich

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl, Löschpulver, Schaum, Kohlendioxyd

5.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Stand: 19.08.2004

Druckdatum: 04.03.05 Seite 2 / 5

5.3 Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

5.4 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen

Persönliche Schutzausrüstung tragen (vgl. Abschnitt 8.3)

6.2 Umweltschutzmassnahmen

Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

6.3 Verfahren zur Reinigung

Mechanisch aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raum- und Arbeitsplatzbe- und entlüftung sorgen.

Hinweise zum Brandschutz

Allgemeine regeln des vorbeugenden Brandschutzes beachten.

7.2 Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Besondere Lagerbedingungen

An einem kühlen, gut gelüfteten Ort lagern. Vor Feuchtigkeit schützen. Behälter dicht geschlossen halten.

8 EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Expositionsgrenzwerte

TRGS 900 (MAK- / TRK-Werte)

CAS-Nr.	Bezeichnung	Typ	mg/m ³	ppm	Staubfr.	Fasern/m ³
13952-84-6	Sekundäres Butylamin	MAK	15	5		

TRGS 903 (BAT-Werte)

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Wert	Unters.-Mat.	Zeitp.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

8.3 Allgemeine Schutz- und Hygienemassnahmen

Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Dämpfe nicht einatmen.

8.4 Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei langer und starker Einwirkung empfohlen.

Stand: 19.08.2004

Druckdatum: 04.03.05 Seite 3 / 5

Handschutz

Schutzhandschuhe

Augenschutz

Schutzbrille

Körperschutz

8.5 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

8.6 Nicht in Gewässer und in den Boden gelangen lassen.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aggregatzustand.....	Paste
Farbe.....	schwarz, weiß, grau oder braun
Geruch.....	auffallend riechend
pH-Wert.....	
Siedepunkt/Siedebereich.....	°C
Schmelzpunkt/Schmelzbereich.....	°C
Flammpunkt.....	> 200°C
Zündtemperatur.....	ca. 440°C DIN 51794
Explosionsgrenze -untere-.....	% (Vol)
Explosionsgrenze -obere-.....	%(Vol)
Brandfördernde Eigenschaft:.....	
Dampfdruck.....	hPa bei 20°C
Relative Dichte:.....	g/cm ³
Wasserlöslichkeit.....	praktisch unlöslich
Viskosität (Typ H).....	180.000 mPas

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Zu vermeidende Bedingungen

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.2 Zu vermeidende Stoffe

10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Durch Luftfeuchte, Wasser und protische Mittel: Sekundäres Butylamin. Messungen haben ergeben, daß bei Temperaturen ab ca. 150° C durch oxidativen Abbau eine geringe Menge Formaldehyd abgespalten wird.

11 ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1 Allgemeines

Vulkanisate sind nach der Entfernung der flüchtigen Bestandteile weder mutagen, cancerogen noch teratogen und stellen keine Gefahr für Mensch und Umwelt dar.

11.2 Toxikologische Prüfungen

11.3 Zusätzliche toxikologische Hinweise

Hydrolyseprodukt: Produkt spaltet unter Einfluss von Feuchtigkeit eine geringe Menge sekundäres Butylamin ab. Dieses reizt Haut, Schleimhäute und Atmungsorgane.

Stand: 19.08.2004

Druckdatum: 04.03.05 Seite 4 / 5

12 ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1 Ökotoxizität

Nach bisheriger Erfahrung ist eine Fischtoxizität nicht zu erwarten.

12.2 Verhalten in Kläranlagen

12.3 Mobilität

12.4 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologisch nicht abbaubar.

12.5 Bioakkumulationspotential

12.6 Zusätzliche ökologische Hinweise

Durch Filtration gut von Wasser trennbar. Im vulkanisiertem Zustand unlöslich in Wasser.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Produkt

Empfehlung: Vorschriftsmäßige Beseitigung durch Verbrennen in einer Sonderabfall-Verbrennungsanlage. Kleinere Mengen können in einer Hausmüll-Verbrennungsanlage beseitigt werden. Örtliche behördliche Vorschriften sind zu beachten. Ablagern zusammen mit Hausmüll ggf. nach Verfestigung möglich. Örtliche behördliche Vorschriften sind zu beachten.

Abfallschlüsselnr. : 57202.

13.2 Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung: Verpackungen sind restlos zu entleeren (tropffrei, rieselfrei, spachtelrein). Verpackungen sind unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen/nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwendung bzw. Verwertung zuzuführen.

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 Landtransport (GGVS/E, ADR und RID)

Bewertung..... : kein Gefahrgut
Klasse..... :
Verpackungsgruppe..... :
Gefahrnummer..... :
UN-Nummer..... :
Proper shipping name..... :
Technischer Name..... :

14.2 Seeschifftransport (GGVSee/IMDG-Code)

Bewertung..... : kein Gefahrgut
Klasse..... :
Verpackungsgruppe..... :
UN-Nummer..... :
Proper shipping name..... :
Technischer Name..... :
EmS-Nummer..... :
Marine Pollutant..... :

14.3 Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

Bewertung..... : kein Gefahrgut
Klasse..... :
Verpackungsgruppe..... :
UN-Nummer..... :

Stand: 19.08.2004

Druckdatum: 04.03.05 Seite 5 / 5

Proper shipping name..... :
Technischer Name..... :

14.4 Weitere Angaben zum Transport

Deutsche Post..... :

15 VORSCHRIFTEN

15.1 Kennzeichnung (EU)

Gefahrensymbole	Gefahrenbezeichnung

R-Satz	Bezeichnung

S-Satz	Bezeichnung

15.2 Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

15.3 Nationale Vorschriften

15.4 Klassifizierung nach VbF

15.5 Technische Anleitung Luft

15.6 Wassergefährdungsklasse (Selbsteinstufung)

WGK

16 SONSTIGE ANGABEN

Nur für den gewerblichen Gebrauch bestimmt

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben; sie dienen nicht dazu, bestimmte Eigenschaften zuzusichern und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse.

Legende:

n.a. = nicht anwendbar

n.v. = nicht verfügbar

k.D.v. = keine Daten vorhanden

AOX = absorbierbare organische Halogenverbindung